

Bornhöved präsentiert sich neu im Internet

Heute geht die Homepage www.bornhoeved.de online – Website kostete 7000 Euro

Bornhöved. „Wir wohnen und arbeiten hier, wo andere Urlaub machen“, begrüßt Bornhöveds Bürgermeister Dietrich Schwarz die Gäste der neuen Homepage der Gemeinde: www.bornhoeved.de wird heute zum Surfen freigegeben. Natürlich, chancenreich, verkehrsgünstig gelegen, geschichtsträchtig: Mit einem selbstbewussten Auftreten wirbt die Gemeinde um Unternehmen, Neu-Bornhöveder und Touristen.

Bornhöved will attraktiver werden. So ist es im Leitbild formuliert, seither poliert die Gemeinde ihr Image auf. Ein Logo mit Slogan („Bornhöved, ein starkes Stück Holstein“), Grundstückskäufe mit Millionenwert zur Entwicklung eines neuen Zentrums und Baugebiets – nun die Homepage für die Außenwirkung. Die Bemühungen um den Glasfaserausbau stehen sogleich als erste Meldung auf der Startseite. Daneben ein Bericht zum Adventsmarkt mit beschaulichem Foto, dazu weitere Veranstaltungen im Terminkalender – da geht was in Bornhöved.

Professionell sieht er aus, der Auftritt, den die ansässige Werbeagentur Ahoy in Kooperation mit Gabriele Albertsen innerhalb von fünf Monaten gestaltet hat. Durch das sogenannte „responsive Web-design“ sollen die Inhalte sowohl

auf dem PC als auch auf mobilen Endgeräten optimal sichtbar sein. 7000 Euro hat sich die Gemeinde ihren neuen Webauftritt laut Bürgermeister Dietrich Schwarz (SPD) kosten lassen.

Die Website will Service bieten und Bornhövedern, Neubürgern und Gästen zeigen, wie schön Bornhöved ist, erklärt Schwarz. „Sie soll ein Muss werden für jeden Bornhöveder.“ Unter den Rubriken „Bornhöved“, „Bürgerservice“, „Wirtschaft“ sowie „Leben, Urlaub & Freizeit“ finden die Zielgruppen schnell und übersichtlich viele

wichtige Informationen. Adressen von Ärzten, Apothekern und anderen Anbietern der Gesundheitsbranche im Ort, Schulen, Kindergärten, Anlaufstellen für Senioren, Familien, Jugendliche finden sich zum Beispiel in der Rubrik „Leben“. Dazu eine Auflistung der örtlichen Vereine. Unter „Bornhöved“ und „Bürgerservice“ können sich die Einwohner über die strategischen Ziele der Gemeinde informieren, Kontakt mit Gemeindevertretern aufnehmen, hier bekommen sie Zugang zum Bürgerinformationssystem Allris und finden

Ansprechpartner aus der Amtsverwaltung.

Unter der Rubrik „Wirtschaft“ werden Unternehmen im Ort vorgestellt, können Gewerbeimmobilien angeboten werden, aber auch Links zu verschiedenen Ausbildungsplatzbörsen. Und unter „Freizeit & Urlaub“ präsentiert die Gemeinde ihre zentrale Lage zwischen umliegenden Sehenswürdigkeiten, Kontakt zu innerörtlichen Zimmervermietern inklusive.

Dabei betont Bürgermeister Schwarz, dass die Inhalte der Seite keineswegs vollständig seien. Momentan wird sie noch von der Firma Ahoy gepflegt, doch es sei vorgesehen, das Projekt auf möglichst viele Beine der Bürger zu stellen. „Ich könnte mir vorstellen, dass es eine Foto-AG geben wird, die immer neue Bilder für die Seite macht.“ Auch sei der geschichtliche Anteil noch übersichtlich, vielleicht könnte hier der Heimatbund tätig werden.

Vor allem aber sei Aktualität wichtig. „Sonst guckt da keiner rein“, weiß Schwarz. Hier setzt er auf die Mitwirkung der Gewerbetreibenden und Gastgeber und fordert diese auf: „Schicken Sie uns für Bornhöved gerne aktuelle Inhalte und Fotos in elektronischer Form an internet@bornhoeved.de.“



Mit einer neuen Website präsentiert sich die Gemeinde Bornhöved ab heute im Internet.

Screenshot: Schwartz

nam